| **Wochen (Stunden)** | **Thematik**  **Kompetenzen und Inhalte** | **Lehrwerksbezug** | **Bemerkungen** |
| --- | --- | --- | --- |
| **4**  **(16)** | **Klappe, die erste…**  Kennen von Kurzgeschichten, Parabeln und ihren Merkmalen (Kafka, Brecht, moderne Kurzgeschichten)  Beurteilen von Wirkung, Inhalt und Form, Erzählhaltung, Konfliktgestaltung  Gestalten von Textinterpretationen  Kennen von Elementen und Verfahren der Filmsprache und -analyse | Junge Menschen in der Literatur. Epische Texte analysieren und interpretieren (Kurzprosa, Parabeln) **S. 102-121 I** *Lerninsel*: Den Inhalt eines epischen Textes erfassen **S. 268 I** *Lerninsel*: Die Gestaltung eines epischen Textes analysieren **S. 269 I** *Lerninsel*: Die Erzählweise analysieren **S. 270 I** *Lerninsel*: Die Figurenrede analysieren **S. 271 I**  *Lerninsel*: Auf einen epischen Text reagieren, produktiv mit ihm umgehen **S. 282**  „Ich werde ein Glanz“. Eine Filmsequenz vorbereiten **S. 96-97 I** *Lerninsel:* Die Gestaltung eines Filmes untersuchen **S. 284 I** *Lerninsel:* Auf einen epischen Text reagieren, produktiv mit ihm umgehen **S. 272** | Kurzfilme analysieren, Szenenprotokolle anfertigen,  Screenshots anfertigen und analysieren  Kreatives Schreiben: zu Kurzfilmen Kurzgeschichten verfassen  zu Kurzgeschichten Kurzfilme selbst produzieren  Drehbuch verfassen |
| **4**  **(16)** | **Wer lesen kann, ist klar im Vorteil**  Analphabetismus als Problem  Beurteilen pragmatischer Texte durch Verfahren des  untersuchenden Erschließens/ der Textanalyse  Kennen von Verfahren des adressatenbezogenen Schreibens auf der Basis untersuchenden Erschließens pragmatischer Texte  Verfassen von Kommentaren oder Leserbriefen | Sprach-los? Sprache betrachten **S. 206-227 I** Was Hänschen (nicht) lernt… Über die Entwicklung der Sprachfähig- keit reflektieren **S. 210-215 I** Analphabeten in Deutschland? **S. 212-215**  Kenn ich- kauf ich – les ich. Sich und andere informieren. **S. 8-29**  *Sprachtraining:* Sachlich informierend schreiben **S. 24-25 I** *Sprachtraining:* Sachlich argumentierend schreiben **S. 222-223 I** *BLF-Training:* Adressatenbezogenes Schreiben eines informierenden Textes **S. 26-27 I** *BLF-Training:* Adressatenbezogenes Schreiben eines argumentierenden Textes **S. 42-45 I** *BLF-Training:* Adressatenbezogenes Schreiben eines argumentierenden Textes **S. 26-27 I** *Lerninsel:* Materialgestütztes Schreiben **S. 257-262** I Materialgestütztes Schreiben eines Kommentars **S. 62-69** | Fächerverbindender Unterricht: Ethik  Referat zu Bernhard Schlink: Der Vorleser (Buch und Film)  Besuch der Leipziger Buchmesse  Wahl eines „Klassenbuches“ – Jurysitzungen  Büchertauschbörse |
| **5**  **(20)** | **Mit „Sturm und Drang“ gegen Gott und die Welt**  Kennen eines Dramas des Sturm und Drang  z. B. Kabale und Liebe  Sich positionieren zu themenverwandter Lyrik  Anwenden biographischen, historischen und literaturgeschichtlichen Wissens bei der Sinnerschließung | Stürmische Zeiten. Dramatische Texte analysieren und interpretieren **S. 138-163 I** *Lerninsel*: Einen dramatischen Text schriftlich interpretieren **S. 246-248 I**  *Lerninsel*: Den Inhalt eines Dramas erfassen **S. 278-279 I**  *Lerninsel*: Die Gestaltung eines Dramas analysieren **S. 280-281 I** *Lerninsel*: Auf einen dramatischen Text reagieren, produktiv mit ihm umgehen **S. 282 I** *Lerninsel*. Beziehungen zwischen Figuren skizzieren **S. 232 I** *Lerninsel*: Standbilder bauen und auswerten **S. 232 I**  *Lerninsel*: Rollenbiografie **S. 232**  Gegen den Strom. Lyrische Texte analysieren und interpretieren **S. 122-137 I** Lyrische Texte schriftlich interpretieren **S. 86-87**  Stürmische Zeiten. Dramatische Texte analysieren und interpretieren **S. 138-163 I** Herz über Verstand. Textexterne Aspekte zur Interpretation nutzen **S. 150-159** | * Schillers Leben als Lernplakat gestalten * Klassenzimmer als „Schillermuseum“ gestalten * mit einer Figur aus dem Drama ein Interview führen * eine Talkshow gestalten * Lieder zusammenstellen, die * die dargestellte Problematik auf heute übertragen * Standbilder * Analyse unterschiedlicher Inszenierungsfotos * Bild-Text-Collage * szenisches Gestalten * Flyergestaltung * Verfassen von Poetry Slam zum Thema, * Gedichtverfilmungen * Tagebucheinträge/Chateinträge verfassen |
| **2**  **(8)** | **Smombi, Läuft bei dir, Babo – Wo soll das noch hinführen?**  Einblick gewinnen in die Entstehung der Sprache und die Entwicklung der Sprachfähigkeit  -Medienrecherchen zum Problem der Sprachentstehung  Kennen von Zielen, Möglichkeiten und Grenzen sprachpflegerischer Bemühungen | Sprach-los? Sprache betrachten **S. 206-227 I** Was Hänschen (nicht) lernt… Über die Entwicklung der Sprachfähig- keit reflektieren **S. 210-215 I** Analphabeten in Deutschland? **S. 212-215 I** *Lerninsel:* Einblicke in den Spracherwerb gewinnen **S. 288 I** *Lerninsel:* Entwicklung der Gegenwartssprache **S. 289**  Zu weit aus dem Tageleuchter gelehnt? Möglichkeiten und Grenzen der Sprachpflege kennen und beurteilen **S. 216-221** | * zu den Themen “Jugendsprache” Karikaturen entwickeln * fächerverbindender Unterricht: Ethik * Kaspar Hauser * zu Teletubbies, Denglisch: Pro-Contra-Diskussion |
| **4**  **(16)** | **Schicksalhafte Lebenswege in Buch und Film**  Kennen eines epischen Textes der unmittelbaren Gegenwart   * „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“ (John Green)   Anwenden des Instrumentariums der Filmsprache und -analyse auf eine Literaturverfilmung  Kennen verschiedener Sprachfunktionen. kommunikative, kognitive und Speicherfunktion; Darstellung, Appell und Ausdruck | Von wegen HappyEnd... Jugendbücher und ihre Filmadaptionen analysieren **S. 186-205 I** *Lerninsel:* Die Gestaltung eines Filmes untersuchen **S. 284 I** *Lerninsel:* Auf einen epischen Text reagieren, produktiv mit ihm umgehen **S. 272 I** *Lerninsel:* Eine Filmadaption mit der literarischen Vorlage vergleichen **S. 286**  Missverständnisse. Kommunikationsstörungen analysieren **S. 38-39 I** Wir müssen (miteinander) reden! Sprachlicher Umgang mit anderen **S. 30-45 I** *Lerninsel:* Sprachlicher Umgang mit anderen. Kommunikationsmodell **S. 264 I** *Lerninsel:* Ursachen von Kommunikationsstörungen erkennen **S. 265 I** | * fächerverbindender Unterricht: Ethik, Biologie * Filmanalyse * Arbeit mit Screenshots * Erstellen von Bild-Text-Collagen * Gruppenarbeit zu den Themen: -Tod, Liebe, Umgang mit Krankheit, Freundschaft, Ermutigungen (kreatives Schreiben und Gestalten; Arbeit mit Zitaten; Musik, Bilder zu den Themen vergleichend hinzuziehen…) * Szenen verfassen |
| **6**  **(25)** | **Das also war des Pudels Kern: Johann Wolfgang Goethe: Faust. Der Tragödie erster Teil**  Sich positionieren zur künstlerischen Umsetzung des Stoffes, zu Inhalten und Problemen in „Faust. Der Tragödie erster Teil“ (Goethe)  Einblick gewinnen in die Entwicklung des Fauststoffes bis Goethe  Anwenden von Dramentheorie bei der Analyse von Szenen: Figur, Figurenkonstellation, Monolog, Dialog, Konflikt  Übertragen des Wissens auf die Textinterpretation einer Dramenszene  Gestalten einer Dramenszene | Des Pudels Kern. Rezeptionen von Goethes „Faust“ analysieren und vergleichen **S. 166-175 I** *Lerninsel*: Einen dramatischen Text schriftlich interpretieren **S. 246-248 I** *Lerninsel*: Den Inhalt eines Dramas erfassen **S. 278-279 I** *Lerninsel*: Die Gestaltung eines Dramas analysieren **S. 280-281 I** *Lerninsel*: Auf einen dramatischen Text reagieren, produktiv mit ihm umgehen **S. 282** | * Vergleich unterschiedlicher Inszenierungen * Figurenposter entwickeln * szenisches Gestalten mit Bühnenbild * Faustoper |
| **3**  **(12)** | **Geld regiert die Welt**  Beurteilen pragmatischer Texte durch Verfahren des untersuchenden Erschließens/ der Textanalyse  Anwenden von Verfahren des erörternden Erschließens / der Texterörterung | Das Geschäft mit dem Sport. Ein Thema erörtern **S. 46-73 I** *Sprachtraining:* Sprachliche Mittel der Leserlenkung erkennen **S. 70-71 I** *Sprachtraining:* Gliederungssignale erkennen und anwenden **S. 40-41I** *Sprachtraining:* Sachlich informierend schreiben **S. 24-25 I** *Sprachtraining:* Sachlich argumentierend schreiben **S. 222-223 I** *Lerninsel:* Eine textgebundene Erörterung schreiben **S. 249-251 I** *Lerninsel:* Eine dialektische Erörterung schreiben **S. 252-254** | * Zeitungsartikel analysieren * im Internet recherchieren * eine Gegenutopie entwickeln: „Eine Welt ohne Geld“ * fächerverbindender Unterricht: Ethik |
| **3**  **(12)** | **Verbrecherische Wahrheiten: Friedrich Dürrenmatt: Der Richter und sein Henker**  Anwenden von Methoden der Textinterpretation und Sinnerschließung  Sich positionieren zu inhaltlichen und künstlerischen Fragen des Textes in verschiedenen journalistischen und literarischen Formen  Beherrschen wesentlicher Gestaltungs- und Strukturprinzipien von epischen Texten: Systematisierung von Merkmalen epischer Texte | Der Zweck heiligt die Mittel (nicht). Eine literarische Erörterung schreiben. Friedrich Dürrenmatt: Der Richter und sein Henker **S. 90-95***Lerninsel*. Beziehungen zwischen Figuren skizzieren **S. 232 I** *Lerninsel*: Einen epischen Text schriftlich interpretieren **S. 240-242** **I** *Lerninsel*: Den Inhalt eines epischen Textes erfassen **S. 268 I** *Lerninsel*: Die Gestaltung eines epischen Textes analysieren **S. 269 I** *Lerninsel*: Die Erzählweise analysieren **S. 270 I** *Lerninsel*: Die Figurenrede analysieren **S. 271 I**  *Lerninsel*: Auf einen epischen Text reagieren, produktiv mit ihm umgehen **S. 282** | * weitere Werke: „Das Fräulein von Scuderi“, „Der Verbrecher aus verlorener Ehre“, „Tannöd“ – in Referaten oder Buchlesungen vorstellen |